

Liebe Freunde und Gebetspartner!

Ich grüsse Euch im Namen Jesus. Möge sein Friede mit Euch sein.



“Hope for all! Child protection ministry”

Kairo, November `15

Im September konnten wir Mira, aus Deutschland bei uns in Kairo, Ägypten begrüßen. Wir verbrachten mit Mitarbeitern der Kinder- und Jugendarbeit, sowie 174 Kindern von vier verschiedenen Gemeinden Zeit (Bethel Church, Sudanese Community Church, All Saints Cathedral Church...). Den Kindern von Jesus zu erzählen, genossen wir von ganzem Herzen. Wir hatten viel Spass und bekamen viel Liebe zurück. Auch sahen wir die vielen Nöte. Mira nahm jede Möglichkeit wahr, die Kinder zum Zusammenhalt zu ermutigen, füreinander da zu sein, Jesus zu folgen und an den Kinderprogrammen teilzunehmen. Sehr erfrischend waren die von den Kindern für uns dargebrachten Dramas, Songs, Tänze und gemeinsamen Spiele. Wir erlebten eine wunderbare und Segensreiche Zeit.



Das Team

Gott ist gut. In meinem letzten Brief berichtete ich von einigen Problemen und der alleinigen Verantwortung. Danke dem Herrn, er öffnete eine Tür. Zwei wunderbare Männer (David & Thomas), welche die gleiche Vision teilen, arbeiten jetzt mit mir zusammen. Unsere Vision ist, dass die 14 verschiedenen sudanesischen Gemeinden vor Ort, vereint Kinder- und Jugendarbeit machen. Wir gehören verschiedenen Konfessionen an und verdienen unseren Lebensunterhalt als Lehrer in sudanesischen Schulen. David und Thomas liessen ihre Eltern im Süd Sudan, kamen vor mehreren Jahren zum Studium nach Kairo. David hat vier Kinder. Aufgrund der schwierigen Situation im Sudan, können wir nicht zurück. Wir treffen uns regelmässig, beten, machen Pläne und Ziele für die Arbeit mit den Kindern. Dazu gehört das Organisieren von Treffen der Kinder- und Jugendarbeiter aller Gemeinden. David und Thomas sind meine rechte Hand.



Konferenz

Vom 1. bis 3. Oktober, konnten wir endlich, zahlreiche Mitarbeiter der Kinder und Jugendarbeit zusammenbringen. Das war unser Wunsch seit einem Jahr. Juli `14 begannen wir zu beten und erhielten die Antwort diesen September. Ohne jegliche Kosten, gestalteten Lehrer der Koptischen Kirche dieses Seminar. Preist den Herrn! 33 Freiwillige, von 9 verschiedenen Sudanesischen Gemeinden, nahmen daran teil. In den Workshops lernten wir Art und Weisen den Kindern die Bibel nahe zu bringen, wichtiges über Seelsorge und erhielten Spielideen. Es war eine Gesegnete Zeit und ein Riesen Spass. Die Teilnehmer bringen nun Gelerntes ihren Teams bei. Gelobt sei Gott!

Dank einer finanziellen Spende, konnten wir die dringend notwendigen Materialien, Bibeln und Spiele, für die freiwilligen Teams der Kinder- und Jugendarbeit, der Gemeinden kaufen. Vielen Dank für die Unterstützung!

Demnächst

Im Dezember planen wir erneut eine Weihnachtsfeier für alle Kinder der 14 Kirchgemeinden. Bitte betet für die notwendigen Finanzen, dieses möglich zu machen.

Theresa

Die Geschichte von Theresa ist ein Beispiel, all jener sudanesischer Frauen in Kairo, mit ähnlichen Problemen. Mira und ich, besuchten sie, ihre drei Kinder und Schwester (Foto zur Rechten). Sie leben in Ägypten seit 2010. Ihr Ehemann arbeitet im Nord Sudan. Seitdem hat er zwei Mal seine Familie in Kairo besucht. Sein Gehalt reicht nicht um alles zu bezahlen (Miete, Essen, Schule). Aufgrund fehlenden Geldes verloren sie vor drei Monaten ihre Wohnung. Die Kinder waren seit dem nicht mehr in der Schule. Sechs Tage die Woche, von 8.00 bis 18.00 Uhr arbeitet Theresa in einem Privathaushalt. Momentan lebt die Familie mit einer älteren Frau aus dem gleichen Stamm. Sie schlafen in einem kleinen Zimmer, abwechselnd in dem einen Bett und auf dem Fussboden. Die ältere Frau mag keine Kinder und möchte alle aus dem Haus haben. Therasas Ehemann hat drei Tickets nach Nord Sudan für die Familie geschickt (für die Jungs und Schwester). Teresa wehrt sich dagegen, dass die Familie getrennt wird. Es wird zwei Jahre Arbeit benötigen, um weitere Tickets kaufen zu können. Sie ist sehr müde und hält die Situation nicht mehr aus. Monier, ihr 11 Jahre alter Sohn (möchte Pilot werden) weint sich nachts in den Schlaf, aufgrund der schwierigen Umstände.

Wir haben für sie Gebetet, was Therasas Herz mit Frieden erfüllte. Ich bin in Kontakt mit der Familie und werde Euch auf den Laufenden halten.

(Ich und meine Frau Rebecca, unsere zwei Söhne Kuku und Otomary, mit Mira)



*Danke für Eure Gebete
und Unterstützung!*

Gott segne Euch!

James Otomary

**In Ihm war Leben, und das
Leben war das Licht der
Menschen.**

Johannes 1:4



Bitte betet für:

- # Finanzielle Unterstützung und Nöte
- # die Kinder- und Jugendprogramme
- # die Freiwilligen der Gemeinden, dass sie als geeinte Körperschaft in Christus zusammenarbeiten
- # Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier und Finanzen
- # Theresa und ihre Familie, all die anderen Frauen
- # meine Frau, sie muss an den Hämorrhiden operiert werden

Kontakt:

E-Mail: jamies.ibrahim@yahoo.com
Phone: +20 111 775 5349

Unterstützung:

Via **Western Union**: für James Ibrahim Otomary, Ägypten (voller Name wie im Ausweis)
Oder Überweisung via: Mira Mann, Deutschland,
IBAN: DE79 8605 5592 1631 5383 02
BIC: WELADE8LXXX
(miralogos2@hotmail.com)